

Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510

E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de | www.geroldshausen.de | Facebook: [geroldshausen.de](https://www.facebook.com/geroldshausen.de)

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen:

Dienstag von 17 Uhr – 19 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr – 11 Uhr

Nr. 5

Juni 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats
Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

Bürgermeistersprechstunden

Ab 04.05.2020 finden wieder zu den regulären Zeiten die Bürgermeistersprechstunden im Rathaus **ohne vorherige Anmeldung** statt:

Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat:
9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Für Ihren Schutz und auch zum Schutz der Verwaltungsmitarbeiter bitten wir Sie, die im Eingangsbereich ausgelegten **Schutzmasken** vor Betreten der Amtsstube anzulegen. Gerne können Sie die Masken weiterverwenden. Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

**Rathaus Geroldshausen jeden
1. Samstag im Monat geöffnet**

Die nächste Samstagssprechstunde des Bürgermeisters findet am **6. Juni 2020 von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** im Rathaus Geroldshausen statt.

MÜLLABFUHRTERMINE

Restmülltonne: **Di. 02.06.!**, 15.06., 29.06.
Biotonne: 08.06., 22.06.
Gelber Sack: **Mi. 03.06.!**, 16.06., 30.06.
Blaue Papiertonne: Mittwoch, 03.06.

**Einwohnermelde- und Passamt
im Rathaus Kirchheim einmal im Monat
am Samstag geöffnet**

**Nächster Termin am Samstag, 6. Juni 2020
von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr**

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 08.06.2020, bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

Zum Vormerken: Der nächste Termin der Samstagsoffnung ist am 04.07.2020.

Frauenfrühstück

**Das Frauenfrühstück im Juni
entfällt!!!**

Seniorenkreis Geroldshausen - Moos

**Das Treffen des Seniorenkreises
im Juni entfällt!!!**

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Geroldshausen,

wir haben eine sehr gut funktionierende Solidargemeinschaft in unserer Gemeinde: Zahlreiche Näherinnen und Näher haben ehrenamtlich **Mund-Nasen-**

Masken für die Bürgerinnen und Bürger genäht. Die Bürgerinnen und Bürger haben das honoriert und bis heute mehr als 1.750,00 EUR gespendet, die an die örtlichen Vereine verteilt werden. Vielen herzlichen Dank! (Lesen Sie dazu auch den Bericht in dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts.)

Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 13.05.2020 durfte ich die **ausgeschiedenen Gemeinderäte** mit einem weinenden und einem lachenden Auge **verabschieden**. So ging eine Ära zu Ende. Nicht nur die zwei, die seit 18 Jahren im Gemeinderat saßen, sondern auch die anderen vier haben viel Zeit und Energie zum Wohle unserer Gemeinde in den Gemeinderat eingebracht. Sie werden jetzt fehlen. Zum anderen aber weiß ich, dass sie weiterhin - auch mit ihrem Fachwissen - der Gemeinde zur Verfügung stehen. Vielen herzlichen Dank!

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den sechs neuen und natürlich auch mit den sechs „alteingesessenen“ Gemeinderatsmitgliedern. Meine Glückwünsche gehen auch an den **2. Bürgermeister Manuel Schmitt** und die **3. Bürgermeisterin Doris Krämer** zu ihrer Wahl. Die Listen der Gemeinderäte und der Mitglieder der Ausschüsse finden Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Gleich am Anfang dieser Legislaturperiode haben wir „dicke Bretter“ bohren müssen. Bei den 32 Tagesordnungspunkten in der konstituierenden Gemeinderatssitzung wurde einstimmig u. a. über den **Bauantrag zum Neubau der Kindertagesstätte**, die **Vergabe des Auftrags zur Planung der Errichtung des Dorfplatzes** an ein Landschaftsarchitekturbüro und den **Bauantrag zur Errichtung der Dirtbahn** beim neuen Sportplatz beschlossen. Es bestehen gute Chancen, dass die Dirtbahn spätestens in den Sommerferien errichtet werden kann. Für die Errichtung des Dorfplatzes wird demnächst eine Bürgerbeteiligung stattfinden. Wenn alles planmäßig läuft, wird mit den Arbeiten zur Kindertagesstätte und zum Dorfplatz Anfang 2021 begonnen. Mitte des Jahres 2022 soll die Kindertagesstätte bezugsfertig sein.

Laut dem Baumkataster mussten die **großen Bäume** (Areal ehem. Gaststätte Eisenbahn,

Hauptstraße und Nikolausstraße) genauer mit Zugversuchen und Bohrwiderstandsmessungen untersucht werden. Das erfreuliche Ergebnis: Die Bäume dürfen die nächsten Jahre stehen bleiben.

In den nächsten Wochen wird der **Keller des Bürgerheims** entkernt und eine ausreichende Belüftung eingerichtet. Damit soll die Schimmelbildung verhindert werden. Der Keller wird dann als Lagerraum für den Bauhof verwendet.

In der letzten Sitzung des Grundschulverbandes (Gemeinden Kirchheim, Kleinrinderfeld und Geroldshausen) wurde berichtet, dass sich die Schülerzahlen in den nächsten Jahren erhöhen werden. So muss ein **neuer Standort entweder für die Grundschule oder das Rathaus in Kirchheim** gesucht werden. Der Gemeinderat Geroldshausen wird sich voraussichtlich in der nächsten Sitzung damit beschäftigen.

Der Gemeinderat hat zwei Aufstellungsbeschlüsse zum **„Gemeindegebietsübergreifenden Solarpark Giebelstadt-Geroldshausen“** gefasst. Damit kann der Investor den Flächennutzungsplan und den Bebauungsplan für die Solaranlage, die auf den Äckern rund um die Bahnunterführung beim Wald Breitloh errichtet werden soll, planen lassen.

Und zum guten Schluss: Liebe Eltern, Großeltern und Interessierte, der **Spielplatz am Bolzplatz in Moos** sollte aufgewertet werden. So bietet es sich z. B. an, die Kinderwippe, die zurzeit am Spielplatz Im Grund, Geroldshausen, aufgestellt ist, in Moos aufzubauen. Auch könnte es so wie auf den Spielplätzen in der Gartenstraße bzw. am Birkenweg sein. Eine Gruppe junger Mütter und Väter hatten Spenden (anlässlich des Dorfflohmarktes bzw. bei der Krabbelgruppe) gesammelt und sich dann ein Spielgerät ausgesucht. Dabei hat die Gemeinde nochmals den gleichen Betrag dazugegeben. Bitte schreiben Sie eine E-Mail an buergermeister@geroldshausen.de, wenn Sie Interesse an einem gemeinsamen Treffen haben. Ich würde dann, wenn es wieder möglich ist, einen Termin mit dem Bauausschuss abstimmen. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Gunther Ehrhardt
1. Bürgermeister

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung am 13.05.2020:



von links: Eduard Wirths, Stephan Deppisch, Armin Gardill, Roland Drexel (Foto: Roman Holl)

Eine Ära geht zu Ende:

- Die Hälfte der Gemeinderäte wird verabschiedet.
- Stefan Deppisch und Roland Drexel waren seit 2002, also seit 18 Jahren im Gemeinderat. Sie sind zusammen mit Heiko Drexel, der wieder in den Gemeinderat gewählt wurde, zur Verleihung der kommunalen Dankurkunde vorgeschlagen. Die feierliche Verleihung findet in den nächsten Monaten im Landratsamt statt.
- Aber auch Dr. Dieter Feitsch, Armin Gardill, Karl-Ludwig Schmidt und Eduard Wirths haben sich intensiv nicht nur in den Gemeinderatssitzungen eingebracht.

Schon als Gemeinderat hat der Vorsitzende die gute Zusammenarbeit über alle drei Listen hinweg sehr geschätzt. In der Gemeinde Geroldshausen gibt es keine Parteien, sondern Listen also Freie Wähler/UWG. Das ist auch gut so. In unserer Gemeinde Geroldshausen ging es immer um Sachpolitik und nicht um Parteipolitik. Auch nach dem Wechsel der Perspektive vom Gemeinderat zum Bürgermeister schätzt der Vorsitzende diese sachorientierte Politik. Allein seit April 2019 haben 12 Sitzungen mit 224 TOPs stattgefunden. Das sind im Durchschnitt rund 19 TOPs pro Sitzung. Dazu kommen noch 3 Sondersitzungen. Es wurde ausführlich diskutiert. So umfasste das Protokoll zur Fortschreibung der Bedarfsanalyse zum Kindergarten Zaubernest mehr als 14 Seiten. Aber nicht nur der Neubau der KiTa war ein Thema; auch der Neubau des Feuerwehrgerätehauses der FFW Moos. Es gab viele weitere große Themen (z.B. Flüchtlinge) in den vergangenen Jahren, die die ausgeschiedenen Gemeinderäte begleitet haben. Bemerkenswert ist auch, dass die ausgeschiedenen Gemeinderäte immer zum Wohle der Gemeinde abgestimmt haben, ohne Rücksicht, ob sie aus Geroldshausen oder aus Moos kommen, egal ob es um Themen in Geroldshausen oder in Moos ging.

Für ihr ehrenamtliches Engagement bedankt sich der Vorsitzende ganz herzlich. Er freut sich, dass sie auch weiterhin der Gemeinde mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Wie gewohnt - aber leider zum letzten Mal - haben die ausgeschiedenen Gemeinderäte über diesen Tagesordnungspunkt einen Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die ausgeschiedenen Gemeinderäte der Gemeinde Geroldshausen nehmen den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmen ihm zu.

Ja: 4 Nein: 0

Gemeinderäte der Gemeinde Geroldshausen (2020 – 2026)

Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG):

Kerstin Flörchinger, Ziegelwende 21, 97256 Geroldshausen, Tel.: 09366/9826103
Wolfgang Friedrich, Gartenstr. 7, 97256 Geroldshausen, Tel.: 09366/7389
Simone Köller-Hörner, Klingenstr. 25, 97256 Geroldshausen, Tel.: 0176/23506869
Rainer Künzig, Mooser Str. 1, 97256 Geroldshausen, Tel.: 0171/4983416
Ralf Schmitt, Im Grund 9 a, 97256 Geroldshausen, Tel.: 09366/1080

Freie Wählergemeinschaft Moos (FWG Moos):

Marc Huber, Hofäckerstr. 15, 97256 Geroldshausen-Moos, Tel.: 0160/97907304
Roland Polster, Buchenweg 1 b, 97256 Geroldshausen-Moos, Tel.: 0178/3257617
Manuel Schmitt, Wiesenweg 3, 97256 Geroldshausen-Moos, Tel.: 0157/87540404
Dr. Petra Steinbach, Nikolausstr. 6, 97256 Geroldshausen-Moos, Tel.: 09366/980736

Geroldshäuser Liste (GERO):

Heiko Drexel, Gartenstr. 28, 97256 Geroldshausen, Tel.: 0160/3505948
Doris Krämer, Klingenstr. 13, 97256 Geroldshausen, Tel.: 09366/234
Michael Peschko, Kornäcker 15, 97256 Geroldshausen, Tel.: 0172/7037592

Ergebnisse der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 13.05.2020

2. Bürgermeister: Manuel Schmitt

3. Bürgermeisterin: Doris Krämer

Rechnungsprüfungsausschuss:

Vorsitzender:

Rainer Künzig

Stellvertreter/in:

Heiko Drexel

Mitglieder:

1. Simone Köller-Hörner
2. Manuel Schmitt
3. Heiko Drexel

Stellvertreter/in:

Kerstin Flörchinger
Dr. Petra Steinbach
Doris Krämer

Ausschuss für Bau, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt und

Mitglieder:

1. Wolfgang Friedrich
2. Roland Polster
3. Michael Peschko

Stellvertreter/in:

Ralf Schmitt
Marc Huber
Heiko Drexel

Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt und

Mitglieder:

1. Doris Krämer
2. Manuel Schmitt

Stellvertreter/in:

Michael Peschko
Marc Huber

Grundschulverband

1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt

Abwasserzweckverband

1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt und

<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter/in:</u>
1. Kerstin Flörchinger	Ralf Schmitt
2. Dr. Petra Steinbach	Roland Polster

Jugendbeauftragter: Marc Huber

Behindertenbeauftragte: Simone Köller-Hörner

Sitzungstermine

Dienstag, den 16.06.2020, 14.07.2020, 11.08.2020, 15.09.2020, 13.10.2020, 10.11.2020,
15.12.2020 – jeweils 19:30 Uhr

Stellenausschreibung



Grundschulverband Kirchheim

Der Grundschulverband Kirchheim mit Sitz in Kirchheim, zu der die Gemeinden Geroldshausen, Kirchheim und Kleinrinderfeld gehören, hat zum 01.09.2020 folgende Stelle zu besetzen:

Ergänzungskraft für die Mittagsbetreuung (m/w/d)

Im Rahmen der verlängerten Mittagsbetreuung an der Grundschule Kirchheim ist aufgrund der erhöhten Nachfrage an Betreuungsplätzen zu Beginn des neuen Schuljahres ab dem 01. September 2020 die Stelle einer Ergänzungskraft mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 10 Stunden (Montag bis einschl. Freitag von ca. 13.30 – 15.30 Uhr) zu besetzen.

Die Mittagsbetreuung (einschließlich Hausaufgabenbetreuung) findet derzeit im Schulgebäude Gaubüttelbrunn statt.

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabenspektrum sowie ein kompetentes und eingespieltes Mitarbeiterteam.

Die Vergütung erfolgt nach Qualifikation und bisheriger Tätigkeit nach dem TVöD-SuE.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen baldmöglichst, jedoch **bis spätestens zum 25.06.2020** an den Grundschulverband Kirchheim, Herrn 1. Vorsitzenden Björn Jungbauer, Rathausstr. 2, 97268 Kirchheim auf dem Postweg oder elektronisch an die E-Mail-Adresse bjoern.jungbauer@kirchheim-ufr.de zu übermitteln.

In Papierform eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt und drei Monate nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage.

Für evtl. Rückfragen stehen Ihnen der Vorsitzende des Grundschulverbandes Kirchheim, Herr Björn Jungbauer unter Tel.: 09366/9061-10 bzw. die Geschäftsleiterin der VG Kirchheim, Frau Prax unter Tel.: 09366/9061-23 gerne zur Verfügung.

Kindergarten Zaubernest: Anfahrt und Parken ab 02.03.2020

Vor dem Beginn der Ausgangsbeschränkungen hat die Gemeindeverwaltung folgendes Schreiben an die Eltern des Kindergartens Zaubernest versandt:

Liebe Eltern,

die Verkehrssituation rund um den Kindergarten ist durch die Sackstraße sehr beengt. Auch kommt es zu gefährlichen Situationen, wenn PKW-Fahrerinnen und -Fahrer keine Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer nehmen. Dies gilt auch für die Anfahrt über den „Schleichweg“ via Seeweg oder den Fußweg zur Kath. Kirche. Schließlich kann es nicht sein, dass die Ausfahrten der Anwohner zugeparkt und der Pfosten vor dem Kindergarten am Ende der Sackstraße „Im Grund“ umgefahren werden.

Es ist klar, dass für das Kindergartenpersonal Parkplätze vorgehalten werden müssen. Es ist aber auch klar, dass Sie als berufstätige Eltern gerade morgens sehr in Eile sind und möglichst direkt vor den Kindergarten parken wollen, um Zeit zu sparen. Wenn es regnet, ist natürlich das Parken direkt vor dem Kindergarten auch sehr angenehm.

Es besteht aber keine Möglichkeit, Parkplätze direkt vor dem Kindergarten zu errichten.

Nur durch gemeinsame Rücksichtnahme aller Beteiligten ist eine Lösung dieser Probleme möglich. Vielen herzlichen Dank an das Kindergartenpersonal, das bereit ist auf den Parkplatz vor der Sporthalle auszuweichen. Damit stehen die bisherigen Parkplätze vor der Kath. Kirche den Eltern zur Verfügung. Auch an den Sportverein ein großes Dankeschön, dass die Parkplätze vor der Sporthalle zur Verfügung gestellt werden.

Die Kindergartenleitung, die Vorsitzende des Elternbeirats und auch der Gemeinderat haben sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und folgende Bitten an Sie erarbeitet:



Wir würden uns freuen, wenn Sie ab 02.03.2020 folgende Regelungen beachten:

- Parken Sie auf den Parkplätzen vor der Kath. Kirche oder in der Ziegelwende.
- Fahren Sie nicht in die Sackgasse „Im Grund“ direkt vor den Kindergarten.
- Parken Sie in der Straße „Im Grund“ bis max. auf der Höhe Fußweg zur Kath. Kirche
- Fahren Sie nicht über den Schleichweg via „Seeweg“ zum Kindergarten.
- Parken Sie auf den Parkplätzen der Sporthalle Geroldshausen

Vielleicht besteht auch die Möglichkeit, dass Sie im Rahmen des Klimaschutzes darüber nachdenken, das Auto zu Hause stehen zu lassen, wenn Sie Ihr Kind zum Kindergarten bringen.

Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung! Kommen Sie in die Bürgermeistersprechstunde oder rufen Sie mich an (am besten mobil 0171 4522017).

Unsere Gemeinde Geroldshausen – eine sehr gute Solidargemeinschaft

(Auszug aus dem Sitzungsprotokoll vom 13.05.2020)

Am 12.04.2020 hatte das Landratsamt Würzburg mitgeteilt, dass Vliesstoff zum Nähen von Behelfsmasken kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann.

Auf Grund eines Aufrufs haben sich mehr als ein Dutzend ehrenamtliche Näherinnen und Näher gefunden, die unermüdlich Mund-Nasen-Masken für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Geroldshausen genäht haben. Ab dem 15.04.2020 wurden Masken im Rathaus Geroldshausen und im Bürgerheim Moos angeliefert und abgeholt. Das System ist einfach: Immer wenn folgendes Schild aufgehängt ist, können Masken abgeholt werden:



„Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Geroldshausen,

zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger haben

Mund-Nasen-Masken

mit einem speziellen Vlies, das dem FFP2-Standard entspricht, für die Bevölkerung von Geroldshausen und Moos genäht. Wenn Sie Bedarf haben, können Sie heute eine solche Maske hier im Rathaus bzw. Bürgerheim Moos abholen. Solange Masken vorhanden sind, hängt dieses Schild an der Rathaustür bzw. Eingangstür.

Bitte bringen Sie der ehrenamtlichen Arbeit der zahlreichen Helferinnen und Helfer Ihre Wertschätzung entgegen. Dafür werden wir eine Spendenbox aufstellen. Eine Spende von 3,00 EUR pro Maske ist angemessen. Ihre Spende kommt den örtlichen Vereinen zu Gute. Sie kennen die Äcker, bei denen Sie selbst Blumen pflücken können und dann das Geld in einen Kasten werfen. Genau so soll die Abholung der Masken funktionieren.“

Es verging kein Tag an dem das Schild nicht aufgehängt war; zum Teil sogar an Wochenenden. Am Anfang (20.04.2020, vor der Pflicht, Masken z. B. beim Einkaufen zu tragen) wurden täglich mehr als 60 Masken produziert und abgeholt. Mittlerweile sind die Masken auf Grund der Nachfrage immer bunter geworden; es werden auch Kindermasken produziert. Zurzeit werden ca. 10 Masken pro Tag abgeholt.

Die Näherinnen und Näher haben gezeigt, dass wir in der Gemeinde Geroldshausen eine sehr gut funktionierende Solidargemeinschaft haben, die in der (Corona-)Krise zusammenhält. Die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Geroldshausen haben dies honoriert: Es wurden mehr als 1.500,00 EUR gespendet, die an die örtlichen Vereine verteilt werden.

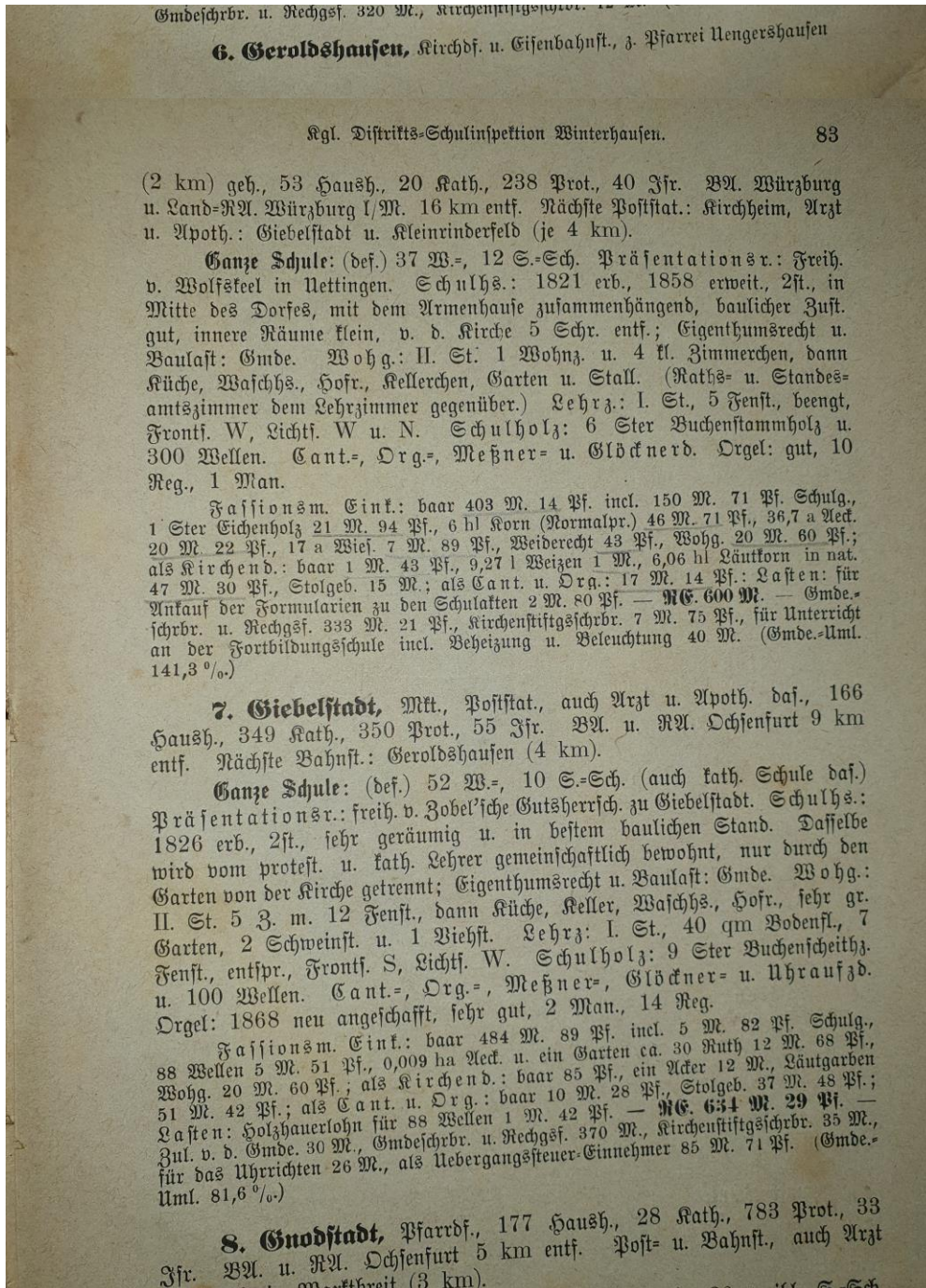
Vielen herzlichen Dank!

Mindestens genauso wichtig ist, dass zahlreiche Näherinnen und Näher berichtet haben, wie viel Freude das Ganze gemacht hat.

Fundstück im Archiv der Gemeinde Geroldshausen

Quelle: Statistik der protestantischen deutschen Schulen im Kreise Unterfranken & Aschaffenburg 1884, Kapitel: IX. Kgl. Distrikts-Schulinspektion Winterhausen, S.82-83

6. Geroldshausen, Kirchdf. u. Eisenbahnst., z. Pfarrei Uengershausen (2km) geh., 53 Haush., 20 Kath., 238 Prot., 40 Isr. BA. Würzburg u. Land-RA. Würzburg I/M. 16 km entf. Nächste



20M. 22 Pf., 17 a Wies. 7 M. 89 Pf., Weiderecht 43 Pf., Wohg. 20 M. 60 Pf.; als Kirchend.: baar 1 M. 43 Pf., 9,27 l Weizen 1 M., 6,06 hl Lüttkorn in nat. 47 M. 30 Pf., Stolgeb. 15 M.; als Cant. U. Org.: 17 M. 14 Pf.: Lasten: für den Ankauf der Formularien zu den Schulakten 2 M. 80 Pf. — **RF. 600 M.** — Gmde.-schrbr. u. Rechgsf. 333 M. 21 Pf. Kirchenstiftgschrbr. 7 M. 75 Pf., für den Unterricht an der Fortbildungsschule incl. Beheizung und Beleuchtung 40 M. (Gmde.-Uml. 141,3 %)

Poststat.: Kirchheim, Arzt u. Apoth.: Giebelstadt u. Kleinrinderfeld (je 4 km). **Ganze Schule:** (def.) 37 W., 12 S.-Sch. [Wochen und Sonntags-Schüler] Präsentationsr.: Freih. v. Wolfskeel in Uettingen. Schulhs. 1821 erb., 1858 erwei., 2st., in Mitte des Dorfes, mit dem Armenhause zusammenhängend, baulicher Zust. Gut, innere Räume klein, v. d. Kirche 5 Schr. entf.; Eigenthumsrecht u. Baulast: Gmde. Wohg.: II. St. 1 Wohnz. u. 4 kl. Zimmerchen, dann Küche, Waschkhs., Hofr., Kellerchen, Garten u. Stall. (Raths- u. Standesamtszimmer dem Lehrzimmer gegenüber.) Lehrz.: I. St., 5 Fenst., beengt, Frontf. W, Lichtf. W u. N. Schulholz: 6 Ster Buchenstammholz u. 300 Wellen. Cant., Org., Mesner- u. Glöcknerd. Orgel: gut, 10 Reg., 1 Man.

Fassionsm. Eink. Baar 403 M. 14 Pf. Incl. 150 M. 71 Pf. Schulg., 1 Ster Eichenholz 21 M. 94 Pf., 6 hl Korn (Normalpr.) 46 M. 71 Pf., 36,7 a Aeck.

Grußwort von Landrat Thomas Eberth zum Amtsantritt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit dem 1. Mai 2020 habe ich die verantwortungsvolle Aufgabe, dem Landkreis Würzburg als Landrat zu dienen. Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf die nächsten sechs Jahre, ganz besonders auch auf die interkommunale Zusammenarbeit mit allen Landkreisgemeinden.

Den gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie Gemeinderätinnen und Gemeinderäten gratuliere ich nochmals ganz herzlich. Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung für die Menschen in der Region tragen. Ich freue mich auf ein konstruktives Miteinander!

Mein Amtsantritt steht, wie überhaupt unser gesamtes öffentliches Leben, unter dem Eindruck der Corona-Pandemie. Dem umsichtigen Krisenmanagement meines geschätzten Vorgängers Eberhard Nuß verdanke ich, dass wir dem Virus im Landkreis Würzburg entschieden entgegenzutreten sind. Das professionell aufgestellte Team der Führungsgruppe Katastrophenschutz und die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gesundheitsamt sind tagtäglich für Ihr Wohlergehen im Einsatz.



Gemeinsam durch die Krise

Danke an dieser Stelle auch an die Helden des Alltags, an die Familienmütter und -väter, die den Spagat zwischen Home Office, Kinderbetreuung und Heimunterricht leisten. Danke an die Ärztinnen, Ärzte und Pflegekräfte in den Krankenhäusern und Seniorenwohnheimen, die sich in diesen schwierigen Zeiten um Patienten und Risikogruppen kümmern. Danke an die Blaulichtorganisationen, die zum Beispiel die Logistik der Schutzausrüstungen sicherstellen. Danke an die Nachbarschaftshilfen, die Einkäufe und Alltagsbesorgungen erledigen. Und danke auch allen Vereinen für ihr Verständnis, dass Jubiläen und Feste nicht wie gewohnt gefeiert werden können. Sie alle, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, erbringen Großartiges!

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bleibt die Zahl der Neuinfektionen auf niedrigem Niveau, über 700 Patientinnen und Patienten konnten in Stadt und Landkreis als gesund entlassen werden, bei über 2.500 Personen hob unser Gesundheitsamt seit Ausbruch des Virus die Quarantäne oder Isolation auf (Stand 15. Mai 2020). Ihr verantwortliches Handeln, liebe Bürgerinnen und Bürger, verhinderte eine noch dramatischere Situation.

Daher bitte ich Sie auch: Verspielen wir diesen Erfolg nicht leichtfertig!

Halten Sie sich weiter an die Maßnahmen, die zu Ihrem Schutz getroffen werden. Sie tun damit nicht nur Ihrer eigenen Gesundheit einen Gefallen, sondern leisten auch Fürsorge Ihren Mitmenschen gegenüber.

Wir alle wünschen uns, sobald als möglich zur Normalität zurückkehren zu können. Die Unsicherheit belastet uns und das ist nur allzu verständlich. Gerade in diesen schwierigen Zeiten steht Ihnen das Landratsamt als Dienstleistungszentrum zur Seite. In diesen Tagen freuen wir uns besonders über einen Anruf oder eine E-Mail - sollte eine persönliche Kontaktaufnahme nötig sein, versuchen wir aber auch das nach Rücksprache einzurichten. Wenn Sie zu uns ins Haus kommen, beachten Sie bitte die geltende Maskenpflicht, die wir zu Ihrem Schutz und zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erlassen haben.

Regionale Angebote stärken

Die notwendigen Einschränkungen des öffentlichen Lebens haben ihre Spuren natürlich auch im Wirtschaftsleben unserer Region hinterlassen. Viele Gastronomen, Einzelhändler und Unternehmen haben aber sehr kreativ auf die Krise reagiert und spezielle Angebote eingerichtet, wie zum Beispiel einen Lieferservice für Gäste und Kunden.

Stärken wir unsere Region, indem wir lokal einkaufen und auf heimische Produkte zurückgreifen. Damit leisten wir einen Beitrag zur Wirtschaftskraft, die unseren Landkreis zu einem attraktiven

Wohn- und Arbeitsort macht. Und wir erhalten die Vielfalt, auf die wir in unserer Region stolz sind.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Ihr



Landrat Thomas Eberth

Hier können Sie sich informieren

- Das Bürgertelefon von Stadt und Landkreis ist montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr besetzt. Telefon: 0931 8003-5100
 - Eine Liste häufig gestellter Fragen ist – wie auch weitere Informationen zum Coronavirus – auf www.landkreis-wuerzburg.de/Coronavirus einzusehen
 - Weitere Informationen zum Coronavirus: www.rki.de; www.stmgp.de
 - Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Bundesvereinigung ist unter 116 117 erreichbar.
-

Landrat Eberth verzichtet wegen Corona-Pandemie auf Gratulationsbesuche

Schon in seiner Zeit als Bürgermeister von Kürnach gehörten Gratulationsbesuche zu Ehejubiläen oder hohen Geburtstagen zu seinen liebsten Terminen. Wegen der Corona-Pandemie muss Landrat Thomas Eberth nun auf diese Besuche bei den Jubilaren in den Landkreisgemeinden verzichten.

„So gerne ich auch gerade zu Beginn meiner Amtszeit persönlich die Glückwünsche des Landkreises überbracht hätte, so sehr ist der Verzicht auf diese Besuche derzeit geboten. Denn als Landrat habe ich täglich zahlreiche Kontakte zu vielen Menschen. Da ist die Gefahr, das Coronavirus in die Haushalte unserer Seniorinnen und Senioren zu bringen, einfach zu groß“, bedauert der Landrat. Denn ab dem 60. Lebensjahr gehört man zur sogenannten Risikogruppe, die bei einer Infektion mit dem Corona-Virus besonders gefährdet ist. Daher wird bis auf weiteres nur mit einem Schreiben gratuliert, in dem der Landrat seine Glückwünsche zum Ausdruck bringt. „Dies ist bedauerlich, aber notwendig“, so der Landrat. „Wenn Corona überwunden ist, werden die Begrüßungen umso herzlicher!“

Grundsätzlich gilt nach wie vor: „Je weniger Kontakte, desto besser. Bleiben wir gemeinsam wachsam und vorsichtig, um die derzeit stabile Infektionslage im Landkreis Würzburg auch weiterhin aufrecht erhalten zu können“, appelliert Landrat Thomas Eberth.

In „normalen Zeiten“ überbringen der Landrat oder seine Stellvertreter*innen im Amt die Glückwünsche des Landkreises persönlich an Ehejubilare ab der Eisernen Hochzeit (65 Jahre) und ab dem 100. Geburtstag. Die Termine werden immer mit den Bürgermeister*innen vor Ort abgestimmt.

Corona-Bürgertelefon des Landratsamtes Würzburg Erreichbarkeit wird eingeschränkt auf Montag bis Freitag

Wegen des geringen Anruferaufkommens am Wochenende bleibt das Corona-Bürgertelefon des Landratsamtes Würzburg ab dem 16. Mai 2020 an den Wochenenden und an Feiertagen unbesetzt. Die Hotline ist ab sofort von Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr unter der bekannten Nummer 0931 / 8003-5100 zu erreichen.

Landrat Thomas Eberth freut sich, dass das bereits am 6. März 2020 vom Landratsamt eingerichtete Bürgertelefon bisher tausenden von Anrufern weiterhelfen konnte. In Spitzenzeiten gingen an den Leitungen täglich bis zu 700 Anrufe ein. Die Fragen der Anrufer*innen waren breitgefächert und reichten vom medizinischen Bereich bis zu Auskünften zu den Ausgangsbeschränkungen.

Da jedoch derzeit am Wochenende und an Feiertagen oft weniger als 20 Anrufe im Landratsamt eintrafen, ist der hohe personelle Einsatz nicht mehr gerechtfertigt. Landrat Eberth weist vor allem für Fragen, die am Wochenende oder an Feiertagen entstehen, auf die Hotline der Bayerischen Staatsregierung hin, die unter 089 / 122 220 täglich von 8 bis 18 Uhr zu erreichen ist und zu allen Themen rund um das Corona-Geschehen informiert (beispielsweise gesundheitliche Themen, Ausgangsbeschränkungen, Kinderbetreuung, Schule, Soforthilfe für Kleinunternehmer und Freiberufler etc.).

Weitere Informationsquellen und Hotlines

Die Liste der häufig gestellten Fragen ist – wie auch weitere Informationen zum Coronavirus – auf www.landkreis-wuerzburg.de/Coronavirus einzusehen.

Weitere Informationen zum Coronavirus: www.rki.de; www.stmgp.de

Corona-Hotline der Bayerischen Staatsregierung, täglich von 8 bis 18 Uhr erreichbar unter 089 122220 zu allen Fragen rund um das Corona-Geschehen (beispielsweise gesundheitliche Themen, Ausgangsbeschränkungen, Kinderbetreuung, Schule, Soforthilfe für Kleinunternehmer und Freiberufler etc.).

Die Corona-Hotline des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) ist unter 09131 6808-5101 zu erreichen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Bundesvereinigung ist unter 116 117 erreichbar.

Masken-Pflicht ab 11. Mai 2020 für Besucher des Landratsamts

Das öffentliche Leben in Bayern wird schrittweise wieder hochgefahren. Dies hat Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 5. Mai 2020 in einer Pressekonferenz mitgeteilt. Um dabei eine weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern, ist es weiterhin enorm wichtig, die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Hierzu zählt auch das Tragen einer Mund-Nasen-Maske.

Seit dem 18. April 2020 galt deshalb für die Besucher*innen des Landratsamtes Würzburg bereits ein Masken-Gebot, nun wird dieses durch eine Maskenpflicht ersetzt: Wer einen Besuch im Landratsamt oder einer Außenstelle vereinbart hat, muss ab Montag, 11. Mai 2020 bei diesem Behördengang eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Diese sogenannten „Community-Masken“ sind nicht-medizinische Masken für den alltäglichen Gebrauch, die Mund und Nase bedecken. Sie schützen zwar nicht den Träger selbst vor einer Ansteckung, wohl aber davor, andere Personen zu infizieren.

„Die Mitarbeiter*innen des Landratsamtes schützen ihre Kolleg*innen und Besucher*innen durch Tragen einer Community-Maske. Um den Schutz möglichst zu vollumfänglich zu gewährleisten, ist es unumgänglich, dass auch die Besucher*innen unseres Hauses eine Maske tragen“, begründet Landrat Thomas Eberth die neue Richtlinie.

Interkommunale Allianz Fränkischer Süden 2019



Ich wollte schon viele Male die Handlungsfelder unseres Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (kurz: ILEK) samt den dazugehörigen Projekten wie Konfetti in die Luft werfen und schauen, wo und wie sie wieder herunterfallen, um nach bereits sechsjähriger Laufzeit der Allianz Fränkischer Süden und der Umsetzung gut der Hälfte der Projekte aus dem ursprünglichen Konzept zu schauen, ob unser ILEK noch am Puls der Zeit ist oder nach einer Anpassung schreit.

Evaluierung und Fortschreibung „ILEK Fränkischer Süden“

Ende 2018 wurde mein Wunsch erfüllt. Zwar regnete es kein Konfetti, jedoch wurden wir durch unseren Fördermittelgeber, das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, dazu aufgefordert einen Evaluierungs- und Fortschreibungsprozess anzustoßen, um unsere Strukturen und Prioritäten zu prüfen, Prozesse zu optimieren und unsere Handlungsfelder samt Projekten zukunftsfähig und „regionenpassend“ auszurichten.

Das breitangelegte Beteiligungskonzept sah sowohl digitale als auch analoge Formate vor. Den Auftakt machten wir mit einem Evaluierungsworkshop an der SDF in Klosterlangheim. In weiteren Schritten (Bürgermeistergespräche, Online-Befragung der Bürgerschaft, Plakatstationen, Teilraumwerkstätten etc.) wurden Anregungen zur künftigen Gestaltung der Region erfasst. Die Evaluierungsarbeit soll Anfang 2020 abgeschlossen sein, nahtlos anschließend wird die Fortschreibung des ILEK.



Die Teilnehmer/-innen des Evaluierungsworkshops „ILEK Fränkischer Süden“ am 12/13.04.2019 an der Schule für Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim

Interkommunale Beschaffung – Heißwassergerät „Heatweed“

Im Frühjahr 2019 beschaffte der Markt Giebelstadt gemeinsam mit dem Markt Bütthard und der Gemeinde Kirchheim ein Heißwassergerät zur Unkrautvernichtung, welches jedoch bspw. auch zur Graffiti-Beseitigung an Hauswänden eingesetzt werden kann. Das Gerät hat seine Basis im Giebelstädter Bauhof, kommt jedoch reihum in den drei Gemeinden zum Einsatz.

Gemeinsame Beschaffung eines Heatweed-Heißwassergeräts der Gemeinden Bütthard, Giebelstadt und Kirchheim; Foto: Interkommunale Allianz Fränkischer Süden



„Tag der Innenentwicklung 2019 – Neues Leben in alten Mauern“ am 30. Juni 2019

Für den Tag der Innenentwicklung 2019 konnten fünf Bauherren gewonnen werden. Die vielfältigen Sanierungsbeispiele überraschten und boten Möglichkeiten zur Inspiration für Sanierungen am eigenen Haus. Vereinfacht gesagt ging es auch in diesem Jahr wieder um Handwerk, Form, Farbe und Material.



Poster (links) und Broschüre (rechts) zum „Tag der Innenentwicklung 2019 - Neues Leben in alten Mauern“; Abb.: Interkommunale Allianz Fränkischer Süden



Projektbezogene Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Etabliert hat sich inzwischen die Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt. Regelmäßig bietet unsere Gebietskulisse den Schauplatz von Studienprojekten im Masterstudiengang „Integrales Planen und Bauen“.

Das „Mitfahrerbänkle“ – Die Neue im Fränkischen Süden

40 Mitfahrerbänkle gibt es seit diesem Jahr im „Fränkischen Süden“. Drei davon mit einem länderübergreifenden Design, sodass auch baden-württembergische Nachbargemeinden unserer Region mit in das Projekt einbezogen wurden.

Die Standorte der „Mitfahrerbänkle“ wurden in die interaktive Karte des Landkreises Würzburg eingepflegt.



Die Lenkungsgruppe der Allianz Fränkischer Süden mit dem „Mitfahrerbänkle“ vor dem Giebelstadter Rathaus (links) und die Farbauswahl für das fränkisch-baden-württembergische „Mitfahrerbänkle“ (rechts); Fotos: Interkommunale Allianz Fränkischer Süden



Kulturwege im Fränkischen Süden

Mit der Eröffnung des Kultur-Radweges „Dreiländereck“ sind es nun fünf Kulturwege, die im „Fränkischen Süden“ erkundet werden können. Und auch unter dem Dach unserer Nachbar-Allianz „MainDreieck“ wurde in diesem Jahr der Kulturweg „Sonne, Mond und Steine“ (Goßmannsdorf – Sommerhausen – Winterhausen) seiner Bestimmung übergeben.

Neu initiiert wurden die Kulturweg-Arbeitskreise „Eßfeld – Giebelstadt“ und „Aub“. Eine Markierer-Schulung fand Anfang April 2019 in Reichenberg statt. Fortlaufend gibt es auf allen Wegen Führungen.



Impression der Wanderung auf dem Tauberrettersheimer-Schäftersheimer Kulturweg „Im Tal der Königinnen“ am 3.10.2019; Foto: Markhard Brunecker



Abb.: Interkommunale Allianz Fränkischer Süden



Abb.: Interkommunale Allianz MainDreieck

Kira A. Schmitz
Allianzmanagerin
Interkommunale Allianz Fränkischer Süden
Zwischen Main und Tauber

Kulturherbst 2020 wird wegen Corona abgesagt

Der 31. Kulturherbst des Landkreises Würzburg war in der Zeit vom 25. September bis 18. Oktober 2020 bereits geplant. Hobbykünstler, Profis, Vereine und Privatpersonen waren schon aufgerufen, sich mit einem jungen, bunten und vielfältigen Programm an der herbstlichen Kulturlandschaft zu beteiligen.

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus und der ungewissen weiteren Entwicklung der Auswirkungen hat sich der Landkreis Würzburg entschlossen, den diesjährigen Kulturherbst abzusagen.

Nachdem die Teilnehmer des Kulturherbstes ihren Programmbeitrag in eigener Regie und Verantwortung durchführen, steht es ihnen selbstverständlich frei, ihre geplanten Veranstaltungen für 2020 auch zu realisieren – immer unter dem Vorbehalt der zu diesem Zeitpunkt geltenden Regelungen –, jedoch ohne die Koordination und die Bereitstellung der gemeinsamen Werbemittel durch den Landkreis Würzburg und der Dachmarke „Kulturherbst“.

Für alternative Marketingmaßnahmen bietet sich der Veranstaltungskalender auf der Homepage des Landkreises Würzburg (www.landkreis-wuerzburg.de/Veranstaltungen) an.

Landrat Thomas Eberth bedauert die Absage für 2020 und blickt zuversichtlich auf den Kulturherbst 2021: „Die Entscheidung, den Kulturherbst des Landkreises Würzburg 2020 abzusagen, ist uns nicht leichtgefallen. Aber nun gilt es, solidarisch zusammen zu stehen. Doch nichtsdestotrotz: Freuen wir uns auf einen „neuen“ Kulturherbst 2021 mit einem bunten Mix von Veranstaltungen für Jung und Alt.“

Gut gepflegt zu Hause

24h
seit über
40 Jahren
für Sie da



Sozialstation Greußenheim

caritas

Sozialstation St. Burkard e.V.

Birkenfelder Str. 1

97259 Greußenheim

Telefon ☎ 09369 8575

www.sozialstation-greussenheim.de

Pflegedienstleitung: Christina Brause

Gerade in diesen besonderen Zeiten sind wir wie gewohnt für Sie da und unterstützen, versorgen und betreuen Sie zu Hause.

Bei Fragen rund um die Pflege und die finanzielle Unterstützung Ihrer Pflegekasse wenden Sie sich bitte aktuell Montag bis Freitag zwischen 9 und 12 Uhr telefonisch unter ☎ 09369 8575.

Die für den 16.4. ursprünglich geplante Informationsveranstaltung der Sozialstation im Rahmen des Seniorennachmittages werden wir sobald als möglich nachholen.



Pflegen
Beraten **Betreuen**
Unterstützen

caritas

Grundpflege

Behandlungspflege

Unterstützung
im Haushalt



Verhinderungspflege

Beratung

Tagespflege

Betreuungs-
leistungen



Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise sind persönliche Beratungen bis auf Weiteres nicht möglich, die Aktivsenioren sind jedoch telefonisch und per E-Mail erreichbar. Den Kontakt vermittelt die Kreisentwicklung am Landratsamt Würzburg, Tel. 0931 8003-5112, E-Mail: kreisentwicklung@lra-wue.bayern.de.

Suche helle, ruhige Praxisräume in Geroldshausen

Psychologischer Psychotherapeut mit Kasenzulassung für Erwachsene sucht ab Mitte August/September/Oktober 2020 Praxisräume in Geroldshausen langfristig zu mieten. Etwa 40-50qm (gr. Therapieraum, Wartezimmer, Teeküche, Bad/WC), evtl. Parkplatz. Ich freue mich sehr auf Ihre Angebote unter Tel. 0170 811 9601 oder auch gerne unter praxis@psychotherapie-rueschstroer.de

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

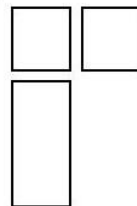
Überführungen im In- und Ausland
Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Trauerhilfe
N. Emmerling

Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
Tel. 09344/ 355



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GEROLDSHAUSEN



GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM –
GAUBÜTTELBRUNN – KLEINRINDERFELD – RÖTTINGEN –
TAUBERRETTERSHEIM – BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR – auch in diesen Zeiten

Pfarramt: Diana Hiller

Bürozeiten: Mittwoch, 8.00 – 12.00 Uhr

Adresse: Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen

Telefon: (09366) 430

Telefax: (09366) 98 234 77

Mail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

PFARRAMTSVERTRETUNG: Pfarrer Ralph Baudisch

Friedrich-Ebert-Ring 27b, 97072 Würzburg

Tel.: (0931) 796 190

Fax: (0931) 796 19 20

Mail: ralph.baudisch@elkb.de

Für TAUFE und TRAUUNGEN gelten derzeit Corona-bedingte Einschränkungen. Für eine BEERDIGUNG wenden Sie sich bitte an:

Pfarrerinnen Christine Schlör

Obere Kirchgasse 4, 97232 Giebelstadt

Tel.: (09334) 993 933

Mail: pfarramt.giebelstadt@elkb.de

WIR FEIERN WIEDER GOTTESDIENST!

Ab dem Pfingstsonntag, 31. Mai, um 10.00 Uhr feiern wir in der Kirche Geroldshausen wieder wöchentlich Gottesdienst – mit besonderen Infektionsschutzmaßnahmen:

Bitte bringen sie eine Mund-Nase-Maske mit! Desinfektionsmittel und Liedblätter sind vor Ort, bis zu 24 Besucher*innen können bei den derzeitigen Abstandsregeln am Gottesdienst (ohne Abendmahl) teilnehmen.

DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

So 31.5., 10.00 h Pfr. Baudisch

So 7.6., 10.00 h Pfr. v.d. Pahlen

So 14.6., 9.00 h Pfr.in Schlör (Röttingen)

9.00 h Pfr.in Landgraf (Geroldshausen)

So 21.6., 10.00 h Pfr. Baudisch

So 5.7., 10.00 h Pfr. PenBel



**Kirchliche Mitteilungen
der kath. Pfarrgemeinden
Geroldshausen und Moos**



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 oder Tel: 09366-98 29 19 – Fax: 09366-98 29 21

e-mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrbüro: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Öffentliche Gottesdienste sind seit dem 4. Mai unter strengen Auflagen, Sicherheitsmaßnahmen und Einschränkungen wieder erlaubt

(Bischöfl. Dekret Bischof Dr. Franz Jung für das Bistum Würzburg, 28.04.2020).

Erste Gottesdienste als Wortgottesdienste haben inzwischen in der Pfarreiengemeinschaft stattgefunden.

Die Bekanntgabe der Gottesdienste erfolgt derzeit über Tageszeitung, Aushang sowie die Internetseite der PG www.pg-sanktpetrus.de

Von einer Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst Abstand genommen.

Infos sind auch weiterhin über das Pfarramt Kirchheim zu erhalten:

Tel. 09366 / 522 oder E-Mail pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Für die Gottesdienste sind die Vorgaben der Diözese zu beachten:

- Es sind Gottesdienste nur in großen Kirchen zu halten, in welchen die Bänke von beiden Seiten zugänglich sind.
- Es sind die gekennzeichneten Plätze einzunehmen.
- Ausnahme sind Familien und Paare die in einem Haushalt wohnen, diese dürfen nebeneinander, ohne 2 m Abstand einzuhalten, eine Bank belegen.
- Es sind Einweiser vorhanden, welche die Plätze zuweisen.
- Ein aneinander Vorbeigehen oder Übersteigen in einer Bankreihe ist nicht zulässig.
- Das Verlassen der Kirche hat in Blöcken zu geschehen, es ist den Anweisungen der ehrenamtlichen Helfer Folge zu leisten.
- Es ist am Eingang ein Händedesinfektionsmittelspender bereitgestellt.
- Die Teilnahme von Personen mit Fieber oder Symptomen einer Atemwegserkrankung, die mit COVID 19 infiziert oder an COVID 19 erkrankt sind, ist nicht zulässig. Ebenso dürfen keine Personen teilnehmen, die vom Gesundheitsamt als Kontaktpersonen der Risikogruppe 1 eingestuft wurden.
- Während des Gottesdienstes haben die Besucherinnen und Besucher eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Gemeindegesang ist allenfalls in reduzierter Form vorzusehen, da Singen ein besonderes Risiko birgt.
- Das Gotteslob ist selbst mitzubringen.
- Während der gesamten Zeit sind die allgemeinen Regeln, insbesondere der Abstand zwischen Personen einzuhalten.
- Mikrofone sind nur von einer Person zu benutzen.

Diese Vorgaben sind ein Auszug der Rahmenbedingungen für öffentliche Gottesdienste in unserer Diözese vom 29.04.2020.



Reta Jung

* 29.06.1923

† 02.05.2020

Geroldshausen, im Mai 2020

Herzlichen Dank

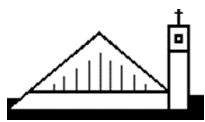
sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Schlör

und dem Bestattungsinstitut Flammersberger für die würdevolle und besondere Trauerfeier.

Waltraud Schäfer mit Familien



Die Kirchengemeinde St. Thomas Morus informiert

Kein Pfarrfest in 2020

Konzert mit Florian Meierott wird verschoben

Vorankündigung 60-jähriges Jubiläum der Pfarrei in 2021

Liebe Mitbürger,

leider muss dieses Jahr das Katholische Pfarrfest der St. Thomas-Morus-Kirchengemeinde wegen der aktuellen Corona-Situation entfallen. Auch das für den 20. Juni 2020 geplante Konzert mit Florian Meierott ist abgesagt. Das bedauern wir sehr.

Umso mehr freuen wir uns, im Juni des kommenden Jahres, 2021, mit Ihnen das 60-jährige Bestehen unserer Pfarrei St. Thomas-Morus zu feiern.

Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wird Herr Meierott am Freitag, 18.06.2021, ein noch schöneres Konzert geben. Merken Sie sich den Termin vor! Weitere Informationen folgen.

Wir freuen uns schon heute auf Sie,
Ihre Kath. Kirchenstiftung St. Thomas Morus



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

„Wir können Orte schaffen helfen, von denen der helle Schein der Hoffnung in die Dunkelheit der Erde fällt.“

Friedrich von Bodelschwingh

Wie treffend und ermutigend ist dieser Ausspruch gerade im Moment, vor allem für uns Gartenliebhaber. Wer Blühendes in seinen Garten holt, oder im Herbst mit Pflanzungen vorgesorgt hat, kann jetzt sich sowie die Bienen erfreuen.

Eine etwas aus der Mode gekommene Blütenstaude, die **Lupine**, lohnt sich, im Garten zu haben. Ab Mai schieben sich die ersten knospigen Blütenstängel aus den Blattschöpfen der Stauden und schmücken das Staudenbeet. Eine Pflanze, die es in vielfältigen Facetten gibt. Doch immer wieder verschwinden über den Winter einige, oder sie fallen den gefräßigen Schnecken zum Opfer. Doch selbst einjährige Sorten erfreuen zufriedenstellend.

Manche Gartler haben den Frühstart bei den diesjährigen warmen Temperaturen gewagt und im März mit den ersten Aussaaten begonnen. Dies hat sich in diesem Jahr gelohnt und so können Anfang Mai schon die ersten Radieschen geerntet werden.

Was tun, wenn der Regen ausbleibt? Damit die Kulturen im Gemüsegarten wachsen und gedeihen, kommt man am Wässern nicht vorbei. Viele Gartenzeitungen und auch die Bayerische Gartenakademie erklären, wie man sinnvoll gießen sollte. Die meisten Hobbygärtner haben aber durch Erfahrung ihre eigene Strategie entwickelt und versuchen, wassersparend zurecht zu kommen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Um die Öffnungszeiten auch weiterhin halten zu können suchen wir weiterhin dringend und ab sofort:



Verkäufer (m/w/d) als geringfügig Beschäftigter

Sie sind freundlich, herzlich und hilfsbereit im Umgang mit Kunden, teamfähig und auf Sauberkeit und Ordnung bedacht. Zudem verfügen Sie über ein hohes Maß an Flexibilität innerhalb der Ladenöffnungszeiten.

Zu Ihren Aufgaben zählen die freundliche Bedienung der Kunden an der Backwaretheke, das Kassieren und die Warenpflege, sowie die Sicherstellung höchstmöglicher Sauberkeit und Ordnung im Dorfladen und dem Cafèbereich.

Wir bieten Ihnen einen wohnortnahen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz und die Möglichkeit, auch nach längerer Pause wieder ins Berufsleben einzusteigen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte eine Kurzbewerbung an:

dorfladen.geroldshausen@gmail.com

oder

Dorfladen Geroldshausen-Moos UG (haftungsbeschränkt)

Hauptstraße 30

97256 Geroldshausen

Alles neu macht der Mai....

... und wir freuen uns, dass meist alles im Dorfladen seinen „normalen“ Gang geht und wir die vielen, neuen Herausforderungen tagtäglich aufs Neue meistern – mit unseren fleißigen, netten und engagierten Mitarbeiter/innen, danke euch!



Neu bei uns im Sortiment:

Karls Säfte, ein Familien- Fruchtsaft-Betrieb aus Großrinderfeld!



*Ein saftiges Stück
Natur*

**Karls
Säfte**



Köstliche neue Sorten:

u.a. Sommerfruchtsaft, ACE-Saft, Traubensaft, Cidre aus Mainfranken,.....ab 1,39 €/Flasche

Jeden Freitag neu und frisch:

leckere, **selbstgebackene Torten** von lieben Ehrenamtlichen aus Gero/Moos (Vielen Dank an euch!!! Wer mag denn die Kuchen/Torten-Gruppe noch unterstützen? Einfach im Laden melden! Danke 😊) und/oder **Roths Torten** (Schoko-Sahne, Nusscreme, Haustorte,...). Einfach abholen und daheim mit einem Kaffee genießen oder hoffentlich bald wieder in unserem schon stark vermischten Dorfladen-Café!

BLEIBEN SIE GESUND UND BIS BALD IM DORFLADEN!

Ihr Dorfladen Team

Telefon: 09366/9800490

E-Mail: dorfladen.geroldshausen@gmail.com

Landratsamt Würzburg stellt Desinfektionsmittel für Glaubensgemeinschaften zur Verfügung

Ab dem 4. Mai 2020 dürfen öffentliche Gottesdienste unter bestimmten Voraussetzungen wieder stattfinden. Dazu gehört auch die Möglichkeit, beim Betreten der Gotteshäuser Händedesinfektion anbieten zu können.

Eine Erstausrüstung mit Händedesinfektionsmitteln können alle Kirchen und Glaubensgemeinschaften im Landkreis Würzburg ab sofort beim Landratsamt Würzburg bestellen. Landrat Thomas Eberth freut sich, dass die Führungsgruppe Katastrophenschutz des Landkreises derzeit über eine ausreichende Menge an Desinfektionsmitteln verfügt, die sie den Glaubensgemeinschaften im Landkreis sehr gerne zur Verfügung stellt, um die Religionsausübung wieder möglich zu machen.

Gemäß der Dritten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege sind ab dem 4. Mai 2020 öffentlich zugängliche Gottesdienste sowie Zusammenkünfte von Glaubensgemeinschaften unter bestimmten, in der Verordnung näher geregelten Voraussetzungen auch ohne Erlaubnis zulässig.


Voraussetzungen sind eine Höchstteilnehmerzahl, die Pflicht des Tragens einer Mund-Nasen-Bedeckung (gilt nicht für das liturgische Sprechen und Predigen), eine Höchstdauer von 60 Minuten sowie das Vorhandensein eines Infektionsschutzkonzeptes, das die je nach Glaubensgemeinschaft und Ritus möglichen Infektionsgefahren minimiert.

Je Gemeinde einer Kirche oder Religionsgemeinschaft im Landkreis Würzburg werden maximal zehn Liter ausgegeben. Nach Erhalt dieser Erstausrüstung sind die Kirchen und Glaubensgemeinschaften gehalten, sich selbst um die Beschaffung von Desinfektionsmitteln zu bemühen.

Desinfektionsmittel können unkompliziert über die Homepage des Landkreises auf www.landkreis-wuerzburg.de/materialanforderung bestellt werden. Die Logistikabteilung der Führungsgruppe Katastrophenschutz nimmt dann Verbindung mit dem Besteller auf.

Die Dritte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 1. Mai 2020 ist hier nachzulesen: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymb/2020-239/>

Flammersberger
Bestattungshilfe
 mit Herz
 GmbH

 **09334 - 928 985**
 Ihr Bestattungsinstitut vor Ort

- 24 Std. für Sie erreichbar -
- alle Bestattungsarten -
- Tätig auf allen Friedhöfen -
- Bestattungsvorsorge -
- eigene Trauerhalle -
für bis zu 60 Personen

www.bestattungshilfe-mit-herz.de
 Von-Richthofen-Str. 1
 97232 Giebelstadt



AKTION VERLÄNGERT BIS ENDE JUNI!

Z.B.

10er KARTE KURSE

Unser vielfältiges Kursangebot ohne Vertragsbindung besuchen!

statt 74,-

nur **65,-**

Z.B.

10er KARTE SAUNA

In wohlthuender Wärme entspannen und Immunabwehr stärken!

statt 56,-

nur **49,-**

Z.B.

10er KARTE MOBITRAIN

Weniger Rückenschmerzen und mehr Mobilität in jedem Alter mit Mobitrain!

statt 59,-

nur **49,-**

Z.B.

10er KARTE TRAINING

Gültig für Cardio-, Krafttrainingsgeräte, Kurse und Sauna

statt 91,-

nur **80,-**

Z.B.

10er KARTE POWERPLATE

Trainingserfolge in kürzester Zeit erreichen durch Vibrationstraining!

10x20 Minuten

statt 59,-

nur **49,-**

Probetraining 10,-*



Sollte das Studio aufgrund des Coronavirus zum aktuellen Zeitpunkt noch geschlossen bleiben müssen, schicken wir Ihnen Gutscheine selbstverständlich auch gerne per Mail zu!

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Website.



Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch Wertgutscheine mit frei wählbarem Betrag – bitte sprechen Sie uns einfach an!

* Das Probetraining im Wert von 10,- wird rückvergütet beim Kauf einer 10er Karte

Jetzt gleich anmelden unter 09334-993114 oder per E-Mail



fitundvital

G i e b e l s t a d t

Fitness • Kurse • Sauna • Mobitrain • Rehasport

Lange Gasse 16 • 97232 Giebelstadt • Tel.: 0 93 34 - 99 31 14
 info@fitundvital-giebelstadt.de • www.fitundvital-giebelstadt.de
 Inhaberin: Sini Pfeiffer, Dipl. Sportwissenschaftlerin

Angebot gültig bis 30.06.2020



PFLEGEEINRICHTUNGEN

gemeinsam besser

Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglauftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

Wir suchen Pflegefachkräfte und
 Pflegehilfskräfte!
 Bewerben Sie sich!

Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
 das, was wir halten!

APOTHEKENDIENSTPLAN**vom 26. Mai 2020 bis**
30. Juni 2020Gruppe 1:

Marien-Apotheke, Reichenberg

☎ 0931/661030

26.05., 04.06., 13.06., 22.06.Gruppe 2:

Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt

☎ 09334/99917

St.-Martin-Apotheke, Helmstadt

☎ 09369/980280

27.05., 05.06., 14.06., 23.06.Gruppe 3:

Schloss-Apotheke, Würzburg-Rottenbauer

☎ 0931/662617

28.05., 06.06., 15.06., 24.06.Gruppe 4:

Rathaus-Apotheke, Uettingen

☎ 09369/2755

Tauber-Apotheke, Röttingen

☎ 09338/981824

29.05., 07.06., 16.06., 25.06.Gruppe 5:

Riemenschneider-Apotheke, Eisingen

☎ 09306/1224

30.05., 08.06., 17.06., 26.06.Gruppe 6:

Bavaria-Apotheke, Höchberg (Hauptstr.)

☎ 0931/48444

31.05., 09.06., 18.06., 27.06.Gruppe 7:

Apotheke am Rosengarten, Kist

☎ 09306/3125

01.06., 10.06., 19.06., 28.06.Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke, Kirchheim

☎ 09366/6933

Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn

☎ 0931/3043020

02.06., 11.06., 20.06., 29.06.Gruppe 9:

Apotheke Kleinrinderfeld

☎ 09366/9801103

03.06., 12.06., 21.06., 30.06.**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit.****Änderungen vorbehalten!****Notrufnummern:**

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE**Bereitschaftspraxis Würzburg**

Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 – 21 Uhr****Bereitschaftspraxis Kitzingen**

Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 21 Uhr**Eine Anmeldung ist nicht notwendig.**Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis
auf weiteres geschlossen.****Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.**Zahnärztlicher Notdienst:**

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder**22 8 33 *****von jedem Handy ohne Vorwahl**

Handy: 22 8 33 *

Festnetz: 0800 00 22 8 33 **

SMS: „apo“ an 22 8 33 *

*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos

„Unser grüner Daumen für Ihr Wohnzimmer im Grünen“



Conrad planung

Gestaltung
Pflege

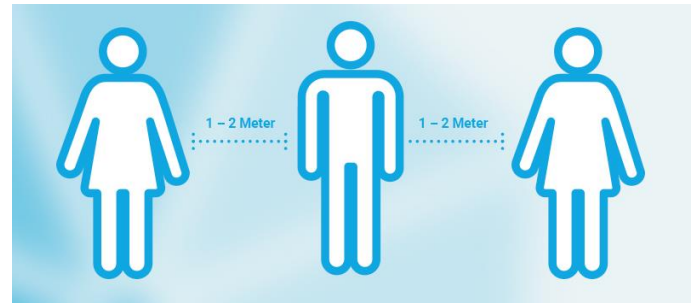
Natursteinarbeiten
Wege- und Mauerbau
Treppenanlagen
Terrassen und Plätze
Obstgehölzschnitt
Baumfällung
Baumbegutachtung
Gartenpflege und Bepflanzung

Manfred Conrad
GaLa-Bau Techniker
Lindenstr. 16a
97234 Reichenberg
Tel. 0178 3554602

www.gruenplanung-conrad.de



infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.




**WIR BEWEGEN WAS –
MIT GRÖßTEM VERGNÜGEN**

Unser Familienunternehmen ist Ihr zuverlässiger Partner am Bau: flexibel und termingerecht.

- Steinbruchbetrieb
- Natursteinhandel
- Abbruch
- Erdarbeiten
- Entsorgung und Containerdienst
- Baustoffrecycling
- Zierschotter
- Splitt
- Sand
- Betonzapfstelle

HAAF FIRMENGRUPPE
97268 Gaubühlbrunn

TELEFON (0 93 66) 9 80 80 0
FAX (0 93 66) 9 80 11 98
MAIL info@firmengruppe-haaf.de
www.firmengruppe-haaf.de